

Christian Dietrich Grabbe und Georg Büchner haben mit ihren Theaterstücken maßgeblich zur Erneuerung des deutschen Dramas beigetragen. Obwohl ein allgemeiner Konsens über die ideell und ästhetisch innovativen Leistungen der beiden Vormärz-Autoren besteht, wurden sie bislang noch nicht vergleichend analysiert. Die Tagung beabsichtigt, den inhaltlichen und strukturellen Gemeinsamkeiten und Unterschieden in Grabbes und Büchners Dramen nachzugehen und deren literatur- und theatergeschichtliche Bedeutung zu bestimmen.

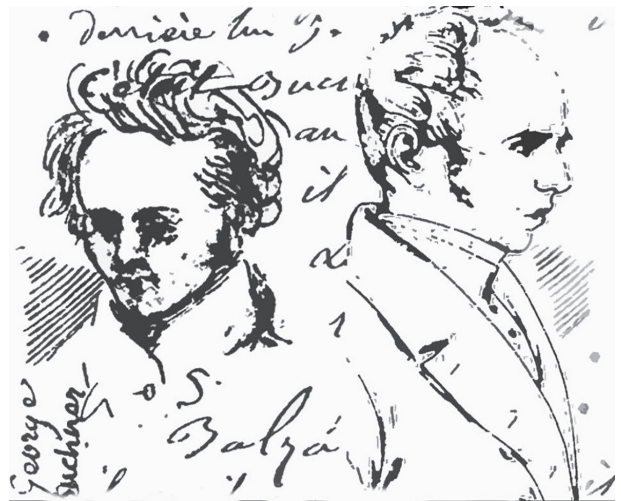
Brechts Charakterisierung der Entwicklung des deutschen Dramas bildet insofern den geschichtlichen Horizont: „Die Linie, die zu gewissen Versuchen des epischen Theaters gezogen werden kann, führt aus der elisabethanischen Dramatik über Lenz, Schiller (Frühwerke), Goethe (Götz und Faust, beide Teile), Grabbe, Büchner.“

Die Themen sind einerseits synchron (Vergleiche zwischen beiden Dramatikern) und andererseits diachron (die Entwicklung des epischen Dramas) angelegt, sie beziehen sich auf einzelne innovative Aspekte in den Werken sowie ihrer Rezeption und Wirkung. Dabei werden die Geschichtsdramen genauso berücksichtigt wie die Lustspiele.

Information

Grabbe-Gesellschaft
Bruchstraße 27
32756 Detmold
www.grabbe.de / info@grabbe.de

Forum Vormärz Forschung
Oberntorwall 21
33602 Bielefeld
www.vormaerz.de / ino@vormaerz.de



Innovation des Dramas im Vormärz: Grabbe und Büchner

Tagung
der Grabbe-Gesellschaft
und
des Forum Vormärz Forschung

in Verbindung mit
der Lippischen Landesbibliothek
Detmold

Freitag/Samstag,
11./12. September 2015

Lippische Landesbibliothek Detmold,
Hornsche Straße 41, 32756 Detmold

PROGRAMM

Freitag, 11. September 2015

- 10.00 Uhr Dr. Peter Schütze (Präsident der Grabbe-Gesellschaft):
Eröffnung der Tagung
- 10.15 Uhr Prof. Dr. Norbert Otto Eke (Paderborn): *Grabbes und Büchners Zeithorizonte*
- 11.15 Uhr Dr. Stephan Baumgartner (Zürich): *Theatralität und Volksmenge bei Grabbe und Büchner*
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Prof. Dr. Detlev Kopp (Bielefeld): *Grabbe, Büchner und die Revolution*
- 15.00 Uhr Dr. des. Antonio Roselli (Paderborn): *Das Grotteske bei Grabbe und Büchner*
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Dr. Joachim Eberhardt (Detmold): *Das Grabbe-Archiv der Lippischen Landesbibliothek Detmold*
- 19.30 Uhr Henriette Dushe (Berlin):
In einem dichten Birkenwald, Nebel
Lesung der Grabbe-Preisträgerin 2014
In Kooperation mit dem Landestheater Detmold

Samstag, 12. September 2015

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Ariane Martin (Mainz):
Anfänge der Autorenreihenbildung: Büchner und Grabbe
- 10.30 Uhr Prof. Dr. Lothar Ehrlich (Weimar): *Grabbe, Büchner und das deutschsprachige Drama seit dem Naturalismus*
- 11.30 Uhr Kaffeepause
- 12.00 Uhr Dr. Christian Katzschmann (Detmold),
Martin Pfaff (Detmold),
Jürgen Popig (Heidelberg),
Philip Tiedemann (Berlin):
Grabbe und Büchner auf dem Theater der Gegenwart

LEITUNG

Prof. Dr. Lothar Ehrlich
Prof. Dr. Detlev Kopp

FÖRDERER

Stadt Detmold
Sparkasse Paderborn-
Detmold

Arbeitsgemeinschaft literarischer
Gesellschaften Westfalens

